

08.05.2026 - 12:05 Uhr

Reka-Generalversammlung vom 08. Mai 2026 in Biel/Bienne / Reka investiert in die Zukunft mit neuem Ferienresort auf Elba, Weiterentwicklung der Reka-Card und Stärkung des sozialen Engagements



Biel/Bienne/Bern (ots) -

Reka blickt auf ein starkes Geschäftsjahr 2025 zurück: Mit einem konsolidierten Nettoerlös von CHF 132 Millionen erzielte die Reka-Gruppe einen Rekordwert. Der Geschäftsbereich Reka-Ferien erreichte trotz der Schliessung des Feriendorfs Lenk, das derzeit neu gebaut wird, erneut einen Rekordumsatz. Parallel dazu investierte Reka weiter in die Modernisierung ihrer Ferienanlagen, erwarb mit dem Resort Ortano Mare auf Elba ein zweites Resort in Italien und leitete mit dem Ende der physischen Reka-Checks einen entscheidenden Schritt in Richtung Digitalisierung des Geschäftsbereichs Reka-Geld ein.

Der konsolidierte Nettoerlös konnte im zweiten Jahr in Folge deutlich gesteigert werden und erreichte 2025 mit CHF 132,4 Millionen eine neue Rekordmarke. Während die Erträge bei Reka-Geld um 2,9% auf CHF 22,6 Millionen zunahm, stiegen die Nettoerträge bei Reka-Ferien um 3,6% auf CHF 81,8 Millionen an. Die Erträge aus Vermögensanlagen stiegen um 18,8% auf CHF 27,9 Millionen. Der Bruttogewinn erhöhte sich um 4,1% auf den Rekordwert von CHF 89,7 Millionen. Zudem investierte die Reka-Gruppe rund CHF 27 Millionen in die Ferienanlagen und in die Weiterentwicklung der Produkte. Reka kann damit ein Betriebsergebnis von CHF 0,9 Millionen ausweisen und erreicht das Ziel eines ausgeglichenen Betriebsergebnisses in der Mehrjahresperspektive.

Reka-Card weiter auf Wachstumskurs

Mit der Einführung der Reka-Geschenkkarte vollzog Reka 2025 einen weiteren wichtigen Schritt in Richtung Digitalisierung. Der Verkauf der klassischen Reka-Checks wurde per Ende 2025 eingestellt; seither werden keine neuen Checks mehr ausgegeben. Die Reka-Card behauptete auch 2025 ihre starke Position als beliebte Lohnnebenleistung in der Schweiz. Über 4'500 Unternehmen, Organisationen und Institutionen ermöglichten ihren Mitarbeitenden und Mitgliedern den vergünstigten Bezug von Reka-Geld. Das gesamte Verkaufsvolumen stieg auf CHF 514 Millionen. Sehr dynamisch entwickelte sich die Nachfrage nach Reka-Rail+, dem zweckgebundenen Mobilitätsbudget: Das Verkaufsvolumen erhöhte sich um 155% auf rund CHF 21 Millionen.

Reka-Ferien steigert Nachfrage im Inland

Der Geschäftsbereich Reka-Ferien erzielte 2025 einen Betriebsertrag von CHF 81,8 Millionen. Gegenüber dem Vorjahr entspricht dies einer Zunahme von 3,5%, trotz der vorübergehenden Schliessung des Feriendorfs Lenk, das derzeit neu gebaut wird. Damit betreibt Reka 16 Ferienanlagen in der gesamten Schweiz. Zusätzlich betreibt Reka

weitere Anlagen, so den Swiss Holiday Park in Morschach, das Parkhotel Brenscino in Brissago sowie das Reka-Ferienresort Golfo del Sole in der Toskana (IT).

Neues Reka-Ferienresort auf Elba

Mit dem Erwerb des Ferienresorts Ortano Mare auf der Insel Elba hat Reka 2025 das Auslandsgeschäft gezielt ergänzt. Die Anlage umfasst 120 Ferienwohnungen, 120 Hotelzimmer sowie ein breites Angebot an Gastronomie-, Sport- und Freizeitaktivitäten. Die erste Betriebsaison startet am 13. Mai 2026. In den kommenden Jahren wird Reka das Resort schrittweise erneuern. Geplant sind insbesondere die Renovation der Ferienwohnungen sowie der Ausbau neuer Serviceangebote, vor allem in den Bereichen Gastronomie und Wassersport. Dank der geografischen Nähe zum Reka-Ferienresort Golfo del Sole können zudem umfassende Synergien in Management, Betrieb und Vermarktung genutzt werden.

Soziales Engagement wird gestärkt

Ein zentraler Pfeiler von Reka ist das soziale Engagement. So ist die Kinderbetreuung in den Feriendörfern (Rekalino) weiterhin kostenlos, und barrierefreie Ferien werden gefördert. Dank der Reka Stiftung Ferienhilfe konnten im vergangenen Jahr rund 950 armutsbetroffene Alleinerziehende und Familien für nur

CHF 200.- sorglose Ferien verbringen. Die überarbeitete Strategie sieht vor, das soziale Engagement weiter auszubauen und zu stärken.

Konsolidierte Kennzahlen 2024/2025 im Überblick

in Mio. CHF	2024	2025
Nettoerlöse	124,5	132,4
- Reka-Geld	21,9	22,6
- Reka-Ferien	79,0	81,8
- Vermögensanlagen	23,4	27,9
- Übrige	0,2	0,2
Bruttogewinn	86,2	89,7
Betriebsergebnis	0,9	0,9
Jahresergebnis	3,1	0,07

Zu Reka

Die in Bern ansässige Genossenschaft Reka setzt seit über 80 Jahren Massstäbe in der Förderung nachhaltiger Tourismus- und Wirtschaftsentwicklung. In Zusammenarbeit mit Partnern wie Arbeitgebern, Arbeitnehmerorganisationen und Coop bietet Reka vergünstigte zweckgebundene Zahlungsmittel wie Reka-Pay, Reka-Lunch und Reka-Rail+ an. Diese Angebote richten sich an eine breite Kundschaft und fördern den Zugang zu Freizeit- und Mobilitätsangeboten. Im Bereich Reka-Ferien betreibt und vermarktet Reka Ferienanlagen, die speziell auf die Bedürfnisse von Familien ausgerichtet sind. Mit ihrem Engagement trägt Reka massgeblich zur Stärkung des Tourismus in wirtschaftlich schwächeren Regionen der Schweiz bei. Besonders hervorzuheben ist der beispielhafte Nachhaltigkeitsausweis, den Reka in der Branche vorweisen kann. Die Reka Stiftung Ferienhilfe bietet jährlich 1'000 armutsbetroffenen Alleinerziehenden und Familien eine Ferienwoche für CHF 200.- in der Schweiz.

Pressekontakt:

Roland Ludwig, Direktor, Tel. +41 31 329 66 15, roland.ludwig@reka.ch

Julia Scheidegger, Leiterin Unternehmenskommunikation, Tel. +41 31 329 67 01, js@reka.ch

Download Medienmitteilung und Bildmaterial: <https://reka.ch/medien>

Medieninhalte



Reka-Feriedorf Montfaucon (JU) / Weiterer Text über ots und www.presseportal.ch/de/nr/100001101 / Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschließlich mit Bildrechte-Hinweis.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100001101/100939964> abgerufen werden.